



Hallen- und Vereinsregeln

Wer darf die Hallen nutzen?

- **Es dürfen ausschließlich Mitglieder des RuFV Sörup in den Hallen reiten**
- Ausnahmen, z.B. weil Ihr die Pferde z.B. aus Krankheitsgründen nicht anders bewegen könnt, in Absprache mit uns. Alles darüber hinaus - wird die Ausnahme zur Regel - muss der Reiter*in in den Verein eintreten oder darf ab sofort nicht mehr bei uns reiten.

Hallenpflege:

- Bitte regelmäßig abäppeln, (auch für die anderen), die Karren leeren und auf gar keinen Fall durch die Äppel durchreiten
- Bitte die Hufe vor dem Verlassen der Halle auskratzen
- Stangen und Dualgassen nach Benutzung bitte ordentlich wegräumen.
- Der Traktor ist dafür nicht der geeignete Lagerplatz!

Wir stecken sehr viele Kosten und Mühen in unsere Hallenpflege, darunter das regelmäßige Lasern, die tägliche Bodenpflege und haben mit unserem Premiumboden sehr gute Bedingungen für unsere Mitglieder geschaffen.

Longieren:

- Longieren ist ausschließlich in der neuen (hinteren) Halle erlaubt
- Longieren ist ausschließlich nur mit Trense erlaubt
- Ausnahmen: z.B. aus medizinischen Gründen nach einer Zahnarztbehandlung in Absprache mit uns
- Reiter haben Vorrang
- Wenn schon Reiter in der Halle sind, fragt bitte freundlich, ob es für die anwesenden Reiter in Ordnung ist, dass Ihr longiert. Ihr könnt auch gern anbieten, die Reiter in die andere Halle zu lassen, falls es der Platz zulässt. Andernfalls wartet Ihr bitte, bis sich die Situation in den Hallen entspannt.
- Longieren auf einem Zirkel ist nur erlaubt bis zu 3 Reitern in der Halle
- Bitte nutzt nicht den Mittelzirkel, wenn Reiter anwesend sind
- Nur, wenn keine Reiter in der Halle sind, dürfen 2 Pferde zeitgleich longiert werden
- Kralle Pferde zusätzlich ausbinden! (Stichwort Sicherheit und Löcher im Boden)
- Sicherheit geht immer vor!
- Abäppeln und Hufschlag auf dem Longierzirkel harken

Gerade im Winter gibt es Stoßzeiten für die Hallen; wir kennen das alle. Wir kennen alle auch die Situation, dass man nur zu einer bestimmten Zeit kann und in der Halle longieren möchte. Trotzdem gibt es Regeln! Achtet bitte generell darauf, die Stoßzeiten für das Longieren zu vermeiden.

Es erspart allen Beteiligten Unmut und Frust.

Unterricht:

- Unterricht immer nur in einer Halle! Sörens Unterricht hat dabei immer Vorrang!
- Die andere Halle ist immer für den freien Reitbetrieb frei
- Beim Dressurunterricht können gern weitere Reiter mit in die Unterrichtshalle;
- Der Unterricht hat dabei immer Vorfahrt, auch wenn er nach den normalen Hufschlagregeln ausweichen müsste; er hat Vorrang

Laufenlassen

- Laufen lassen ist generell gar nicht erlaubt

Last but not least:

- Der Gang zwischen dem Misthaufen und der alten Halle ist nur ohne Pferd zu passieren.
- Durch die Tür zur Tribüne sind in der Vergangenheit schon Unfälle passiert, da man beim Öffnen der Tür ein vorbeigehendes Pferd erschrecken kann, das man gar nicht hat kommen hören. Bitte lauft die paar Meter Umweg am Stall entlang, um entweder zum Außenplatz oder zur neuen Halle zu kommen.

Vielen von Euch sind diese Regeln vertraut und Ihr handelt entsprechend danach. Vielen Dank dafür!

Wir freuen uns auf einen guten Winter, in dem wir wie gewohnt fair und freundlich miteinander umgehen und die artgerechte Bewegung unserer Pferde ermöglichen.

Bei so vielen Zwei- und Vierbeinern sind gewisse Regeln absolut notwendig, um gut durch das Jahr zu kommen.

Wir als Vorstand tun alles dafür, dass die Hallen weiterhin entsprechend gerüstet sind, vor allem für den Winter.

Wir freuen uns auf Euren Beitrag, unsere Arbeit zu unterstützen und die Vereinsanlage dauerhaft zu nutzen.

Danke für Euer Verständnis
Euer Vorstand